FAKULTÄT
FÜR
KULTURWISSENSCHAFTEN

UNIVERSITÄT
PADERBORN

© Foto: Brigitte Friedrich

Heinz Janisch

PADERBORNER KINDERLITERATURTAGE 2026

24.-25. Juni 2026

Institut für Germanistik / Prof. Dr. Iris Kruse
Germanistische Literaturdidaktik

PADERBORNER KINDERLITERATURTAGE 2026

Die **Paderborner Kinderliteraturtage** sind eine Veranstaltungsreihe des Fachs Germanistische Literaturdidaktik am Institut für Germanistik der Universität Paderborn. Alle zwei Jahre zum Sommersemester wird eine Autorin oder ein Autor aus dem Bereich der Kinder- und Jugendliteratur nach Paderborn eingeladen. Angebunden an literaturdidaktische Seminare haben Studierende während des zwei- bis dreitägigen Gastaufenthalts an der Universität die Gelegenheit, der Autorin oder dem Autor zu begegnen, die Werke zu analysieren und zu diskutieren. In Werkstattgesprächen und Interviews erfahren sie etwas vom facettenreichen Schreiballtag und von der Spezifik des Schreibens für Kinder und Jugendliche. Zum Veranstaltungsformat gehören außerdem eine öffentliche Lesung, öffentliche Vorträge der Autorin bzw. des Autors sowie Lesungen vor geladenen Schulklassen in der Studiobühne der Universität.

24.-25. Juni 2026

Ich freue mich furchtbar sehr – Heinz Janisch liest Gedichte und Geschichten
Lesung und Gespräch mit
Grundschulkindern (Klassenstufe 4)

Mittwoch, 24.06.2026, 9.30-11.00 Uhr
Universität Paderborn, Studiobühne
Geladene Grundschulklassen
Nicht öffentlich

„In jedem WORT steckt ein Ort." Was Lesungen für Kinder so wertvoll macht
Gespräch mit Lehramtsstudierenden über das Format ‚Autorenlesung vor Schulklassen'

Mittwoch, 24.06.2026, 11.30-13.00 Uhr
Universität Paderborn, Studiobühne
Studierende der Sprachlichen Grundbildung
Nicht öffentlich

***Schenk mir Flügel!* – Gedichte und Bilderbücher für alle**
Öffentliche Lesung

Mittwoch, 24.06.2026, 16.00-18.00 Uhr
Universität Paderborn, Studiobühne
Öffentlich, Eintritt frei
Anmeldungen über Martha Haggarty:
martha.haggarty@uni-paderborn.de

Mittwoch, 24.06.2026

Bleib noch eine Weile – Heinz Janisch liest Geschichten und Gedichte
Lesung und Gespräch mit Grundschulkindern (Klassenstufe 3)

Donnerstag, 25.06.2026, 9.30-11.00 Uhr
Universität Paderborn, Raum O2
Geladene Grundschulklassen
Nicht öffentlich

***Jaguar, Zebra, Nerz.* Mit Gedichten durch Monate, Jahre und ein ganzes Leben – Heinz Janisch spricht über die Bedeutung erfahrener Lyrik für sein eigenes Schreiben**
Poetologischer Vortrag mit anschließender Diskussion

Donnerstag, 25. Juni 2026, 11.30 – 13.00 Uhr
Universität Paderborn, Raum O1
Öffentlich, ohne Anmeldung
Eintritt frei

Paderborner Autorengespräch
Werkstattgespräch mit Prof. Dr. Iris Kruse und Dr. Bernd Maubach

Donnerstag, 25.06.2026, 14.00-16.00 Uhr
Universität Paderborn, Raum O2
Studierende der Sprachlichen Grundbildung
Nicht öffentlich

Donnerstag, 25.06.2026

Heinz Janisch wurde 1960 im Burgenland geboren. Er studierte Germanistik und Publizistik in Wien, bevor er Redakteur beim Österreichischen Rundfunk wurde, wo er über Jahrzehnte die Porträt-Reihe „Menschenbilder“ mitgestaltete. Sein kinderliterarisches Werk begann mit dem Bilderbuch *Mario, der Tagmaler* (1989). Seither hat er zahlreiche Bilderbücher veröffentlicht, oft in intensiver Zusammenarbeit mit renommierten Illustrator*innen wie Helga Bansch, Wolf Erlbruch oder Michael Roher. Neben den Bilderbüchern umfasst sein Schreiben für Kinder auch Gedichtbände, Erstlesebücher und Erzählungen.

Janischs Werk zeichnet sich durch einen poetisch verdichteten Sprachgestus aus, der den Leser*innen viel Raum für fantasievolles Weiterdenken und Weitererzählen lässt. Seine Geschichten knüpfen an religiöse, mythologische oder märchenhafte Stoffe und Figuren an, etwa in *Der rote Mantel* (2016), *Die zweite Arche* (2019) oder *Die Prinzessin auf dem Kürbis* (2016). Daneben durchzieht sein Schreiben eine Lust am Verwickelt-Verwobenen, Komischen und Skurrilen, wodurch die Ebene des Alltäglichen ins Fantasievoll-Phantastische überführt wird. Im Vorwort zu *Das Buch der Anfänge* (2025) heißt es dazu: „Unsere Fantasie wird müde und schläfrig, wenn sie nicht manchmal einfach losgeschickt wird, ins Freie, ins Offene hinein…“

Heinz Janisch wurde für seine kinderliterarischen Arbeiten vielfach ausgezeichnet, u. a. mit mehrfachen Nominierungen für den Deutschen Jugendliteraturpreis. Zuletzt erhielt er den internationalen Hans-Christian-Andersen-Preis für sein Lebenswerk (2024) und den Christine-Nöstlinger-Preis für Kinder- und Jugendliteratur (2024).

Kontakt
PROF. DR. IRIS KRUSE
Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Germanistik und Vergleichende Literaturwissenschaft
Germanistische Literaturdidaktik

Universität Paderborn
Warburger Straße 100
33098 Paderborn

Iris.Kruse@uni-paderborn.de
Tel. 05251-60-2092 (Sekretariat: Martha Haggarty)

HEINZ JANISCHS KINDERLITERATUR. EINE AUSWAHL:

Bilderbücher
- Schenk mir Flügel (mit Selda Marlin Soganci) (2003)
- Rote Wangen (mit Aljoscha Blau) (2005)
- Der König und das Meer (mit Wolf Erlbruch) (2008)
- Die Brücke (mit Helga Bansch) (2010)
- Der Prinz mit der Trompete (mit Birgit Antoni) (2011)
- Der rote Mantel. Die Geschichte vom heiligen Martin (mit Birgitta Heiskel) (2016)
- Schneelöwe (mit Michael Roher) (2022)
- Das Buch der Anfänge (mit Michael Roher) (2025)

Gedichtbände
- Ich schenk dir einen Ton aus meinem Saxofon (1999)
- Jaguar, Zebra, Nerz (2020)
- Ich freue mich furchtbar sehr (2025)

Kurzgeschichten und Erzählungen für Kinder
- Grüner Schnee, roter Klee (1997)
- Herr Jaromir und die gestohlenen Juwelen. Eine Detektivgeschichte (2011)

© Flyer: Luisa Maria Schäfer